

# KLEINSTRUKTUREN BAUEN UND PFLEGEN

**Kurs 1: Sand- und Lehmlinsen, Wasserstellen**

**Kurs 2: Steinhaufen und Trockenmauern**

**Kurs 3: Totholz, Asthaufen und Tristen, Ruderalflächen**

Igel, summende Insekten, Reptilien, bunte Vogel- und Schmetterlingsarten– sie alle brauchen sogenannte Kleinstrukturen in ihrem Lebensraum. Kleinstrukturen wie etwa Ast- oder Steinhaufen übernehmen für sie überlebenswichtige Funktionen: Sie sind Zufluchtsort, Brutstätte, Ruhezone für Fortpflanzung und Winterschlaf, sie erleichtern die Nahrungssuche und die Ausbreitung in weitere geeignete Lebensräume. Damit sich möglichst viele Tier- und Pflanzenarten im naturnahen Garten wohlfühlen, braucht es unterschiedliche Lebensräume. Mit Holz- oder Sandlinsen sowie einheimischen Pflanzen und Wildstauden nehmen die natürlichen Bedingungen Einzug im Garten.

Die Kursteilnehmer lernen während dieser 3-tägigen Ausbildung einfache Massnahmen kennen, welche grosse Auswirkungen auf die Biodiversität im Siedlungsraum haben. Viele Kleinstrukturen können einfach und kostengünstig angelegt werden – am besten mit Materialien aus nächster Umgebung. Die Teilnehmer besuchen zudem bestehende Objekte und bauen neue dazu. Diese Weiterbildung steht allen Interessierten offen. Die Zielgruppe sind Personen mit einer Grundausbildung in der Grünen Branche oder Personen welche zukünftig im Bereich naturnahem Gartenbau kompetent handeln wollen.



**Allgemein:** Die Kurse sind Teil des Projektes «Für mehr Biodiversität im Siedlungsraum» von JardinSuisse Thurgau, in Zusammenarbeit mit dem Amt für Raumentwicklung, Abteilung Natur und Landschaft.

**Kursdaten:**

**Kurs 1 Mitte September 2026, Kreuzlingen**

**Kurs 2 Mitte Februar 2027, Bildungszentrum Gärtner Sulgen, Kreuzlingen**

**Kurs 3 Mitte Juni 2027, Amriswil**

(Die genauen Termine werden Anfang August den Teilnehmern bekannt gegeben)

Kurszeiten: von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kurskosten für alle 3 Tage: CHF 450.00 Im Preis inbegriffen ist das Mittagessen ohne Getränke und das Fachbuch «Berner Praxishandbuch Biodiversität».

Referenten: Markus Allemann, Andreas Kopp

**Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen beschränkt**

**Anmeldung unter: [sekretariat@jardinsuisse-tg.ch](mailto:sekretariat@jardinsuisse-tg.ch) bis 31. Juli 2026**